Die Pfingstenzeit.

O du fröhliche,
O du selige,
Gnadenbringende Pfingstenzeit!
Christ, unser Meister,
Heiligt die Geister,
Freue, freue dich, Christenheit!

O du fröhliche,
O du selige,
Gnadenbringende Pfingstenzeit!
Führ' Geist der Gnade,
Uns deine Pfade!
Freue, freue dich, Christenheit!

O du fröhliche,
O du selige,
Gnadenbringende Pfingstenzeit!
Uns, die Erlösten,
Geist, willst du trösten!
Freue, freue dich, Christenheit!

Der Sonntag.

Gott im Himmel hat gesprochen:
Sieben Tag' sind in der Wochen;
Sechs davon will ich euch geben,
Schaffet da, was Not zum Leben;
Doch der Sonntag bleibet mein!

Da will ich euch unterweisen,
Mir zu dienen, mich zu preisen,
Gut und fromm vor mir zu sein. —
Liebes Kind, vergiß es nicht,
Was der Herr vom Sonntag spricht!

Es tönet über das weite Feld.

Es tönet über das weite Feld
Ein liebliches Frühgeläute —
Wie ist so ruhig heut' die Welt,
So sonnig und wonnig heute!

Die Hirten neben der Heerde ruhn,
Die Heerden ruhn auf der Weide,
Die Bauern ziehen zur Kirche nun
Im stattlichen Sonntagskleide.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202007101743-0